

Kirchliche Mitteilungen

DER PFARRGEMEINDE ST. JOSEF

Nr. 1 – Samstag, 06. Februar bis 08. April 2016 – 63. Jahrgang

Das JAHR DER BARMHERZIGKEIT in Esslingen

Ein „Jahr der Barmherzigkeit“ hat Papst Franziskus am 8. Dezember für das Jahr 2016 ausgerufen. Barmherzigkeit soll unser menschliches Zusammenleben prägen – in unseren Partnerschaften, Familien, Städten und Kirchengemeinden ebenso wie im politischen Handeln. Weil Gott barmherzig ist, sollen auch die Menschen, die auf IHN vertrauen, barmherzig leben und handeln.

Ich lade Sie herzlich ein, dass wir diesen Impuls des Papstes aufgreifen: 2016 soll auch für uns in Esslingen ein Jahr der Barmherzigkeit sein. Was kann das konkret bedeuten? Für unser kirchliches Leben in der Stadt, aber auch für uns als einzelne Christen?



Wir Seelsorgerinnen und Seelsorger wollen uns mit Ihnen auf die Suche nach Antworten auf diese Fragen machen. In der Fastenzeit laden wir ein zu einer Predigtreihe zum Thema Barmherzigkeit ins Münster St. Paul. Am fünften Fastensonntag (13. März) werden wir dann auch eine „Pforte der Barmherzigkeit“ in St. Paul eröffnen, die allen Passanten Anregungen gibt für ein barmherzigeres Leben und Glauben im Vertrauen auf Gottes Barmherzigkeit. Unsere Gremien und Gruppen werden wir ansprechen, um zu überlegen, was dieses Jahresthema für unsere Gemeinden bedeutet, wie es unser Miteinander prägen kann. Mit verschiedenen Aktionen werden wir das Anliegen der Barmherzigkeit im Lauf des Jahres immer wieder unter die Menschen bringen – lassen Sie sich überraschen! Und schließlich werden auch die Leitworte, die wir für die „Kirchlichen Mitteilungen“ schreiben, in jeder Ausgabe bestimmte Aspekte des Themas Barmherzigkeit beleuchten.

Anfangen sollten wir – wie immer – bei uns selbst: Nehmen Sie sich vor, überall dort, wo Sie mit sich selbst unzufrieden sind, wo Ihnen Ihre Leistung nicht genügt, wo Sie es gerne besser machen würden, barmherzig mit sich selbst zu sein. Ja zu sagen zu sich selbst und zur Wirklichkeit Ihres Lebens. Nur wer sich selbst nicht überfordert, kann auch barmherzig zu den Mitmenschen sein.

Ein gesegnetes Jahr der Barmherzigkeit wünscht Ihnen und uns von Herzen

Pfarrer Stefan Möhler

Gottesdienste in St. Josef

Samstag, 06. Februar
18:30 Eucharistiefeier

Sonntag, 07. Februar - 5. Sonntag
 (Ev Lk 5, 1 - 11)
10:30 Eucharistiefeier

Mittwoch, 10. Februar –
Aschermittwoch
09:00 Eucharistiefeier

Donnerstag, 11. Februar
18:30 Rosenkranz

Samstag, 13. Februar
08:00 Morgenlob
18:30 Eucharistiefeier

Sonntag, 14. Februar –
1. Fastensonntag
 (Ev Lk 4, 1 - 13)
10:30 Eucharistiefeier

Mittwoch, 17. Februar
09:00 Eucharistiefeier

Donnerstag, 18. Februar
18:30 Rosenkranz

Freitag, 19. Februar
19:00 Stunde der Stille

Samstag, 20. Februar
18:30 Eucharistiefeier

Sonntag, 21. Februar –
2. Fastensonntag
 (Ev Lk 9, 28b - 36)
10:30 Wortgottesfeier
10:30 Kinderkirche

Mittwoch, 24. Februar
09:00 Eucharistiefeier

Donnerstag, 25. Februar
18:30 Rosenkranz

Samstag, 27. Februar
08:00 Morgenlob
18:30 Eucharistiefeier

Sonntag, 28. Februar –
3. Fastensonntag
 (Ev Lk 13, 1 – 9))
10:30 Eucharistiefeier u.
Tauferneuerung der
Erstkommunionkinder
10:30 Kinderkirche

Mittwoch, 02. März
09:00 Eucharistiefeier

Donnerstag, 03. März
18:30 Rosenkranz

Freitag, 04. März
19:30 Weltgebetstag der Frauen

Samstag, 05. März
18:30 Eucharistiefeier

Sonntag, 06. März –
4. Fastensonntag
 (Ev: Lk 15, 1 – 3.11 - 32)
10:30 Eucharistiefeier
10:30 Kinderkirche

Mittwoch, 09. März
09:00 Eucharistiefeier

Donnerstag, 10. März
18:30 Rosenkranz

Samstag, 12. März
08:00 Morgenlob
18:30 Eucharistiefeier u. Bußfeier

**Sonntag, 13. März –
5. Fastensonntag**
(Ev: Joh 8, 1 -11)
10:30 Eucharistiefeier
10:30 Kinderkirche

Mittwoch, 16. März
09:00 Eucharistiefeier

Donnerstag, 17. März
08:30 Schüलगottesdienst
(Seewiesenschule)
18:30 Rosenkranz

Freitag, 18. März
19:00 Stunde der Stille

Samstag, 19. März
Kein Gottesdienst in St. Josef!

Sonntag, 20. März – Palmsonntag
(Ev: Lk 22, 14 – 23.56)
**10:30 Familiengottesdienst mit
Palmprozession**

Mittwoch, 23. März
09:00 Eucharistiefeier

**Donnerstag, 24. März –
Gründonnerstag**
**17:00 Agape mit Erstkommunion-
Kindern im großen Saal**
19:00 Eucharistiefeier
21:00 Liturgische Nacht

Freitag, 25. März – Karfreitag
11:00 Kinderkreuzweg
**15:00 Feier vom Leiden und
Sterben Christi**

Samstag, 26. März – Karsamstag
18:00 Kinderosterfeier
**21:00 Osternacht als Lichtfeier,
anschl. Agape im
Gemeindehaus**

Sonntag, 27. März – Ostersonntag
(Ev: Joh 20, 1 – 9)
10:30 Eucharistiefeier
mit Kirchenchor

Montag, 28. März – Ostermontag
(Ev: Lk 24, 13 – 35)
10:30 Ökumenischer Gottesdienst
(Ev. Kirche St. Bernhard)

Mittwoch, 30. März
Kein Gottesdienst in St. Josef!

Donnerstag, 31. März
18:30 Rosenkranz

Samstag, 02. April
18:30 Eucharistiefeier

**Sonntag, 03. April –
2. Ostersonntag**
(Ev: Joh 20, 19 – 31)
10:30 Eucharistiefeier

Mittwoch, 06. April
09:00 Eucharistiefeier

Donnerstag, 07. April
18:00 Rosenkranz

Haus Kennenburg

Dienstag, 09. Februar/
08. März/29. März
10:00 Eucharistiefeier
Dienstag, 23. Februar/22. März
10:00 Wortgottesfeier

Krankenkommunion

Am Freitag, 18. und Samstag, 19.
März kommt Pfarrer Huber mit der
Krankenkommunion zu den Ge-
meindemitgliedern, die den Gottes-
dienst nicht mehr besuchen können.
Wenn ein Besuch gewünscht wird,
bitte im Pfarrbüro melden.

Beichtgelegenheit / Sakrament der Versöhnung in St. Paul

Samstag, 06. Februar Pfr. Möhler
Samstag, 13. Februar Pfr. Möhler
Samstag, 20. Februar Pfr. Scheifele
Samstag, 27. Februar Pfr. Marx
Samstag, 05. März Pfr. Huber
Samstag, 12. März Pfr. Möhler
Samstag, 19. März Vikar Walter
Samstag, 02. April N.N.
Samstag, 09. April N.N.
jeweils von 16.30 bis 17.30 Uhr

Seelsorgerliches Gespräch / Sakrament der Versöhnung

sind ebenfalls nach Terminvereinbarung mit Pfarrer Huber möglich.

Tauftermine

Grundsätzlich sind Taufen sonntags um 12:00 Uhr. Bitte melden Sie sich spätestens 14 Tage vorher im Pfarrbüro an.

NACHRICHTEN AUS DER GEMEINDE

Das Sakrament der Taufe haben empfangen

Pauline Stößer
Stephan Sapina

Jubilare unserer Gemeinde

07.02. Ursula Wetzels, 75 Jahre
07.02. Edeltraud Just, 84 Jahre
07.02. Karl Wienerl, 82 Jahre
09.02. Leopold Eberl, 85 Jahre
10.02. Karl Brasch, 88 Jahre
10.02. Dr. Wolfgang Mahringer, 80 J.
12.02. Anneliese Birkmann, 81 J.
13.02. Hermine Juszt, 83 Jahre
14.02. Herta Luik, 80 Jahre
16.02. Klaus Weindorf, 80 Jahre
19.02. Frida Boenicke, 87 Jahre
19.02. Dr. Rolf Daum, 75 Jahre
19.02. Kata Maric, 82 Jahre
23.02. Albert Hofmann, 80 Jahre
24.02. Ingrid Wörz, 75 Jahre
25.02. Dieter Apfelbach, 75 Jahre
27.02. Wendelin Stehle, 82 Jahre
02.03. Gerda Edelman-Nusser, 81 Jahre
02.03. Katharina Matzek, 82 Jahre
03.03. Edeltraude Heiß, 81 Jahre
05.03. Dieter Eichberger, 75 Jahre
06.03. Josef Steiner, 81 Jahre
07.03. Magdalena Beer, 87 Jahre
08.03. Hans Klvana, 84 Jahre

09.03. Ruth Nelson, 84 Jahre
09.03. Margarete Boschofsky, 84 J.
10.03. Josef Christel, 86 Jahre
12.03. Heinrich Kreihansl, 90 Jahre
13.03. Siegfried Rosenauer, 75 J.
14.03. Irena Szwierc, 80 Jahre
15.03. Alfred Wiegand, 85 Jahre
16.03. Peter Dworski, 80 Jahre
17.03. Erna Haug, 81 Jahre
20.03. Aloisie Schremmer, 85 Jahre
21.03. Elisabeth Takacs, 75 Jahre
21.03. Anna Haller, 75 Jahre
22.03. Rudi Peter, 80 Jahre
22.03. Ewald Ullmann, 83 Jahre
27.03. Simun Stojcevic, 84 Jahre
01.04. Marianne Fingerle, 86 Jahre
01.04. Lieselotte Heilemann, 82 J.
01.04. Rudolf Waschler, 81 Jahre
01.04. Adolf Schodt, 80 Jahre
04.04. Nikolaus Schimmel, 75 Jahre
06.04. Irmtraud Großmann, 75 Jahre
07.04. Inge Pankraz, 86 Jahre
07.04. Vera Voßschulte, 75 Jahre
08.04. Hugo Wunder, 89 Jahre

Von Gott in die Ewigkeit heimgelufen wurden

Christine Rohleder, 53 Jahre; Edeltraud Grundmann, 83 Jahre;

Wolfgang Stützlein, 72 Jahre; Dietrich Störl, 78 Jahre

Horst Heyn, 76 Jahre

Hinweise zu den Kollekten

Caritas-Fastenopfer 20./21. Februar 2016

An diesem Wochenende ist die Kollekte für die vielfältigen Aufgaben des Caritasverbandes bestimmt. „Hier und jetzt helfen“ – das ist das Motto, mit dem Kirche und Caritas zum diesjährigen Fastenopfer aufrufen. 40 % der gesammelten Spenden verbleiben in unserer Kirchengemeinde für karitative Arbeit und 60 % der Erlöse erhält die Caritas vor Ort für Kinder, Frauen und Männer in schwierigen Lebenslagen.

Veranstaltungskalender

Di 09.02. 19:30 Uhr: Tanzkreis

Di 09.02. 20:15 Uhr: Musikgruppe instrumental im Pastoralen Raum

Mi 17.02. 20:00 Uhr: Erstkommunionkurs - 2. Elternabend

Do 18.02. 18:00 Uhr: Musikgruppe nur Gesang im Pastoralen Raum

Do 18.02. 19:30 Uhr: Kirchengemeinderatssitzung

Fr 19.02. 15:30 Uhr: Erstkommunionkurs – gemeinsamer Nachmittag

Mo 22.02. 16:00 Uhr: Besuchsdienst Geburtstag

Di 23.02. 19:30 Uhr: Tanzkreis

Di 23.02. 19:30 Uhr: Info-Abend zur Romreise 2016 im kleinen Saal

Mi 24.02. 20:15 Uhr: Musikgruppe im Jugendraum

Sa 27.02. 18:30 Uhr: Vorabendmesse mit Musikgruppe

So 28.02. 10:30 Uhr: Taufenerneuerungsgottesdienst mit Musikgruppe

Mi 02.03. 20:15 Uhr: Musikgruppe im Pastoralen Raum

Fr 04.03. 19:30 Uhr: Weltgebetstag der Frauen mit Musikgruppe

Sa 05.03. 10:00 – 12:00 Uhr: Kindersachenmarkt des Kindergartens St. Josef

Di 08.03. 19:30 Uhr: Tanzkreis

Fr 11.03. 15:30 Uhr: Erstkommunionkurs – gemeinsamer Nachmittag

So 13.03. 15:00 Uhr: Ökum. Familienkreis

Di 15.03. 20:15 Uhr: Musikgruppe im Jugendraum

Do 17.03. 19:30 Uhr: Kirchengemeinderatssitzung

Fr 18.03. 16:00 Uhr: Erstkommunionkurs – Palmen basteln

Mi 23.03. 20:15 Uhr: Musikgruppe im Jugendraum

Do 24.03. 17:00 Uhr: Agape für Kinder im großen Saal

Fr 25.03. 11:00 Uhr: Kinderkreuzweg

Sa 26.03. 18:00 Uhr: Kinderosterfeier

Di 05.04. 19:30 Uhr: Tanzkreis

Do 07.04. 14:30 Uhr: Seniorennachmittag

Fr 08.04. 15:30 Uhr: Erstkommunionkurs – gemeinsamer Nachmittag

Aus dem Kirchengemeinderat - Bericht vom 24.11.2015

Die Brandschutztür zwischen Gemeindehaus u. Kindergarten wird im Januar eingebaut. Kein Kostenbeitrag für die Firmlinge. Das Herbstferienprogramm 2015 wurde erfolgreich von Jugendlichen betreut. Die 6 Jugendliche bekommen, wie von ihnen gewünscht, im Februar 2016 eine Hilfs-Jugendleiterausbildung. Bei geistlichen Konzerten in der Kirche soll kein Eintritt verlangt werden, gegebenenfalls sind Spenden möglich.

Konstituierende Sitzung des Bauausschuss hat stattgefunden, Herr Dr. Hein hat den Vorsitz. Das Mitarbeiterfest findet am 17. Juni statt und wird von den Hauptamtlichen Mitarbeitern ausgerichtet. Prüfung des Rechnungsabschluss St. Josef ist durch Konrad Bayer erfolgt. Keine Beanstandungen. Für den KGR Jutta Eichner

Weihnachts- und Jahresabschlussfeier der Männersportgruppe St. Josef

Am Montag, den 21.12. trafen sich 31 Sportler zu ihrer traditionellen Weihnachtsfeier im großen Saal des Gemeindehauses. An festlich gedeckter Tafel, welche in den Morgenstunden von fleißigen Händen vorbereitet wurde, hat man sich niedergelassen. Für Getränke war ausreichend gesorgt. Die Speisen wurden von einem Party-Service angeliefert. Als Gäste durften wir die Herren Pfarrer Huber und Diakon Peter Maile begrüßen, der heute als Seelsorger bei den Mineuren im Tunnelbau der Baustelle Stuttgart 21 tätig ist. Nach den Grußworten von Heinz Haller wurden einige Sportler, welche sich im vergangenen Jahr verdient gemacht haben, geehrt und beschenkt. Besonders Sportleiter Heinz Klausmann, welcher sich mit viel Geduld für das Gelingen und die korrekte Anwendungen der Übungen einsetzte. In seiner Dankesrede wies Heinz K. besonders auf das große Interesse und engagierte Verhalten der Männer hin, sowie die große Bereitschaft an den Übungsabenden das Jahr über teil zu nehmen. Dies motiviere ihn, seine Arbeit mit Freude weiterzuführen. Einen besonderen Dank erhielt der bisherige Kassier Rudi Peter für seine treuen Dienste. Leider muss er aus gesundheitlichen Gründen und bedingt durch Umzug seine Aktivitäten einstellen, wird uns aber als Teilnehmer an den Sportabenden erhalten bleiben. Ein Nachfolger wurde bereits benannt.

Der bisherige Reise-Organisator Otto Kappel muss ebenfalls aus gesundheitlichen Gründen seine Tätigkeit einschränken. Es wurde ein Reiseorganisations-team „3K“ gegründet (Kappel/Keller/Klausmann). Die Vorbereitungen für eine mehrtägige Reise an den Königsee im Herbst 2016 ist bereits in vollem Gange. Mit 52 Anmeldungen zeigt sich schon jetzt ein großes Interesse.

Nach Einnahme des Essens kam der besinnliche Teil des Abends. Udo Gerlach am Klavier bat zum gemeinsamen Singen. Ein Chor hat sich formiert und begann Weihnachtslieder zu singen, u. A. stimmungswaltig: „Die Himmel rühmen....“. Nach dieser festlichen Einstimmung wurde wie alljährlich zu einer Spendenaktion für soziale Zwecke aufgerufen. Das Ergebnis war sensationell. Zusammen mit einer Sonderspende ergaben dies € 503,00! Herrn Pfarrer Huber hat vorab die Anwesenden darüber informiert, dass die Renovierung des großen Gemeindesaals ansteht. Nachdem die Sportgruppe dort ein ständiger Gast ist, wurde beschlossen, den gespendeten Betrag zu teilen und Herrn Huber € 250,00 für die bevorstehende n Arbeiten zu geben. Der verbleibende Teil wurde für die Flüchtlingsarbeit zur Verfügung gestellt. Die weitere Gestaltung des Abends verlief harmonisch

und unterhaltsam mit Einzelgespräche. Gegen 23.00 Uhr konnte der aufmerksame Beobachter erkennen, dass einige der Herren Telefonkontakte mit ihrem „Fahrdienst“ zur Abholung aufnehmen. Andere wiederum zogen mit der geschenkten Flasche Rotwein im Arm vorsichtigen Schrittes von dannen. Es sei den Organisatoren dieses festlichen Abends ein herzlicher Dank gesagt. Es war eine schöne und besinnliche Feier. – Dieser Meinung schließt sich an Hans Ruckgaber.

Krippenspiel 2015



25 Mädchen und Jungen im Alter von 4 bis 12 Jahren hatten dieses Jahr Lust beim Krippenspiel in Sankt Josef mitzumachen. Nachdem wir gemeinsam überlegt hatten, wer denn alles zu einem Krippenspiel dazugehört und uns durch Spiele etwas kennengelernt hatten, durfte jede/r sagen, was ihre/seine Rolle sein könnte: „ein Engel, der nix sagt“ oder auch „die Rolle ist egal, Hauptsache viel Text!“ lauteten die Antworten. Es gab viele Engel, Hirten, Könige und Wirtsleute, zwei Marias aber keinen Josef! Ein passendes Stück wurde gesucht und gefunden und alle Rollen (auch Josef) verteilt. Fünfmal probten wir das Spiel „Ruth erzählt die Weihnachtsgeschichte“: Text lernen, wer steht wo, wie spreche ich in ein Mikro, was ziehe ich an, und vieles mehr. Mit viel Engagement und Kreativität beteiligten sich alle, wobei die Jüngeren prima von denen mit jahrelanger „Krippenspielerfahrung“ unterstützt wurden.

Stefanie Joos

Sternsingeraktion 2016 ein voller Erfolg



Auch in diesem Jahr waren die Sternsinger im gesamten Gemeindegebiet unterwegs und brachten Gottes Segen in die Häuser und Wohnungen. 36 Kinder sammelten drei Tage lang voller Begeisterung und Freude, aber auch mit Engagement und Ernsthaftigkeit für ihre Altersgenossen in Bolivien insgesamt über 6400€ und erreichten somit das Ergebnis des Vorjahres. Auf diesem Wege soll noch einmal allen Spendern mit einem herzlichen „Vergelt's Gott“ gedankt sein, die zu diesem Ergebnis beitrugen. Die Kinder haben in diesen drei Tagen sicherlich wertvolle Erfahrungen gesammelt, von denen sie noch lange profitieren können. Auch untereinander herrschte ein gutes Miteinander, sodass auch der Spaß und die Freude nicht zu kurz kamen. Dazu trägt sicherlich auch – wie jedes Jahr - der gemeinsame Abschluss an jedem Tag mit einem wohlschmeckenden Essen, Fangen und Versteckspielen im Gemeindehaus und der Verteilung der Süßigkeiten bei.

Toll ist auch, dass immer mehr Jugendliche und Erwachsene an der Organisation und Durchführung, sei es als Begleitung, Fahrer, Köche und Näherinnen (kaum jemand wird so schöne Kostüme haben wie wir) beteiligt sind, sodass der Arbeitsaufwand auf immer mehr Schultern verteilt wird. Deshalb kann man jetzt schon sagen, dass es auch nächstes Jahr wieder die Sternsinger geben wird, die Gottes Segen in jedes Haus tragen werden.

Erstkommunion 2016

Die Erstkommunionvorbereitung schreitet voran. Der 2. Elternabend findet am Mittwoch, 17. Februar um 20:00 Uhr im großen Saal des Gemeindehauses statt.

Der nächste gemeinsame Nachmittag zum Thema „Gemeinschaft und Taufe“ ist am Freitag, 19. Februar von 15:30 bis 18:00 Uhr.

Am Sonntag, 28. Februar findet um 10:30 Uhr der Taufenerneuerungsgottesdienst statt. An diesem Morgen werden auch die Kommuniongewänder an die Kinder übergeben.

Der zweite gemeinsame Nachmittag zum Thema „Versöhnung“ findet am Freitag, 11. März von 15:30 bis 18:00 Uhr statt.

Das Palmen basteln beginnt am Freitag, 18. März um 16:00 Uhr im großen Saal. Am Palmsonntag, 20. März ist um 10:30 Uhr Familiengottesdienst mit Palmprozession.

Am Gründonnerstag, 24. März beginnt um 17:00 Uhr die Agape für Kinder im großen Saal. Der Kinderkreuzweg am Karfreitag, 25. März beginnt um 11:00 Uhr in der Kirche. Die Kinderosterfeier beginnt am Samstag, 26. März um 10:30 Uhr in der Kirche.

Der dritte gemeinsame Nachmittag zum Thema „Eucharistie und Erstkommunion“ findet am Freitag, 08. April von 15:30 bis 18:00 Uhr statt.

Firmung 2016

Besuchst Du die 8. oder 9. Klasse? Und ist zwischen 1999 und 2001 geboren? Dann möchten wir, Deine katholische Kirchengemeinde in Esslingen, Dich herzlich zur Firmung 2016 einladen. Mit Deinen Freunden und vielen anderen Jugendlichen aus der Stadt kannst Du Dich auf die Feier der Firmung vorbereiten. Unser erstes Treffen findet im Salemer Pflughof (Untere Beutau 8-10) statt. Du kannst entweder **am Freitag, 26. Februar um 17 Uhr** oder **am Samstag, 27. Februar um 15 Uhr** kommen und Dich zur Firmvorbereitung anmelden. Dort gibt es alle weiteren Infos. Wenn Du an beiden Terminen aus wichtigen Gründen verhindert sein solltest, dann bitte melde Dich bei uns! Wir freuen uns sehr auf Dein Kommen!

Deine Catharina Buck mit Team

Das Jahr der Barmherzigkeit in St. Josef

Am 8. Dezember hat Papst Franziskus das Jahr der Barmherzigkeit ausgerufen. In unserer Gesamtkirchengemeinde finden dazu verschiedene Veranstaltungen statt (siehe auch die Beiträge von Pfr. Möhler in dieser Ausgabe). Die heilige Pforte im Münster St. Paul wird am 5. Fastensonntag im Gottesdienst eröffnet.

Der Liturgieausschuss in St. Josef hat folgende Idee als Projekt im Jahr der Barmherzigkeit überlegt: Die leiblichen Werke der Barmherzigkeit sind uns aus Matthäus 25, 35 ff. bekannt. (Beide Konfessionen betonen, dass es bei den Werken der Barmherzigkeit nicht um eigene Verdienste geht, sondern sie Früchte des Heiligen Geistes sind.) Weniger bekannt sind uns die sieben geistlichen Werke der Barmherzigkeit (siehe unten). Verschiedene Gruppen werden gebeten das unten angeführte Werk zu erarbeiten, sich auseinander zu setzen und in irgendeinem Gottesdienst des zugeteilten Monats das Ergebnis vorzustellen. Die Plakate oder Bearbeitungen sollen anschließend im Kirchenraum aufgehängt bzw. ausgestellt werden. Die 7 geistlichen Werke der Barmherzigkeit:

Die Unwissenden lehren:	Mitarbeiter	März
Die Zweifelnden beraten:	KGR	April
Die Trauernden trösten:	Familienkreis `14	Mai
Die Sünder zurechtweisen:	WGF Leiter	Juni
Den Beleidigern gern verzeihen:	Kinderkirche	17. Juli
Die Lästigen geduldig ertragen:	Ministranten	September
Für die Lebenden und Verstorbenen beten:	Musikgruppe	Oktober
Der Liturgieausschuss bedankt sich für die Mitarbeit sehr herzlich!		

Der **Liturgieausschuss** ist ein Sachausschuss des Kirchengemeinderates. Hier wird alles Wichtige rund um die Gottesdienste besprochen und kreiert. Entsprechend dem Liturgiebegriff des zweiten Vatikanischen Konzils ist die ganze Gemeinde Trägerin der Liturgie. Das findet seinen Ausdruck in den unterschiedlichen Diensten und Zuständigkeiten jener Personen, die hauptamtlich oder ehrenamtlich in der Liturgiefeier und in den vielfältigsten Gottesdiensten tätig werden. Der Liturgieausschuss plant Termine und Vorbereitungen besonderer Gottesdienste und koordiniert die Tätigkeiten der für die Gottesdienste Verantwortlichen. Er sorgt sich um eine lebendige Feier der vielfältigen Gottesdienste. Dabei werden auch neue Wege gesucht, die Gottesdienste lebendig und ansprechend zu gestalten. Neben dem Pfarrer gehören dem Liturgieausschuss, der ca. viermal pro Jahr tagt, jeweils ehrenamtliche Personen an, die gerne ihre Ideen einbringen und durchführen. Herzlich willkommen! Auskunft und Ansprechperson:

Pfarrer Gerhard Huber

Besuchsdienst Krankenhaus – Wer macht mit?

Immer zu Beginn jeder Woche erhält das Pfarrbüro eine Liste der Gemeindemitglieder, die gerade im Klinikum Esslingen stationär aufgenommen wurden. Die Liste erstellt die Seelsorgestelle im Klinikum, Frau Pastoralreferentin Sabine Mader.

Mit einem Besuch überbringen momentan rund 18 ehrenamtliche Mitglieder aller Esslinger Gemeinden Grüße ins Krankenhaus. Man trifft auf Personen und Gesichter, die aus dem Gemeindeleben bekannt sind. Aber auch, und das ist oft die Mehrzahl, auf Patienten, die so gut wie keinen Bezug zur Gemeinde oder zur Kirche haben. Aber für ein kleines Gespräch reicht es allemal. Öfter treten auch Sorgen wegen der vorherrschenden Krankheit oder einer bevorstehenden Operation zu Tage. Und manches Mal ist auch ein gemeinsames Vaterunser willkommen. Es versteht sich von selbst, dass gerade dieser Besuchsdienst Einfühlungsvermögen, Diskretion und Verschwiegenheit erfordert. Dazu haben sich die Besuchsdienste verpflichtet!

Herr Heinz Haller verabschiedet sich aus persönlichen Gründen vom Besuchsdienst und sagt an dieser Stelle Danke für die vergangene Zusammenarbeit. Frau Elisabeth Klietz würde sich über Verstärkung sehr freuen. Wer unterstützt das Team?

Musikgruppe St. Josef: Für Sangesfreudige und Instrumentalisten

Die 5 Sängerinnen und 2 Sänger werden begleitet von Gitarre, E-Bass, Geige, Querflöte, Cajon und Klavier. Ab und zu gesellt sich mal eine Trompete oder Klarinette dazu. Bei den Auftritten sorgt unser Mann am Mischpult für den guten

Klang. Kontakt: Holger Kohl Tel. 3 91 12 70 oder Gisela Fäustle Tel. 66 46 560
Email: dem_Josef_sei_Musikgruppe@ist-einmalig.de.

Nächste Treffen : Di 09.02.16, 20:15 Uhr Registerprobe nur Instrumentalisten im pastoralen Raum; Do 18.02.16, 18:00 Uhr Registerprobe nur Gesang im pastoralen Raum; Mi 24.02.; 20:15 h im Jugendraum; Mi 02.03.16, 20:15 h im pastoralen Raum; Di, 15.03.16, 20:15 h im Jugendraum; Mi, 23.03.16, 20:15 h im Jugendraum. **Nächste Gottesdienste, die von uns umrahmt werden:** 27.02.16, 18:30 h Vorabendmesse; 28.02.16, 10:30 h Taufenerneuerungs-Gottesdienst mit den Erstkommunionkindern; 04.03.16, 19:30 h Weltgebetstag der Frauen in Sankt Josef; 18.04.16, 18:30 h Vorabendmesse; 17.04.16, 10:30 h Erstkommunion Gruppe 1; 19.04.16, 18:30 h Vorabendmesse; 24.04.16, 10:30 h Erstkommunion Gruppe 2; 25.06.16, 15 Uhr Firmung in St. Josef (gemeinsam mit St. Maria Mettingen); 13.11.16, 10:30 h Integrativer Gottesdienst für Familien mit behinderten Kindern.

Josefsnähstühle

Wann nähren Sie am liebsten? Wir erbitten wegen möglicherweise neuer Termine Kontakt mit uns aufzunehmen: Alexandra Kohl Tel. 3 91 12 70 oder Gisela Fäustle Tel. 66 46 560 oder email: Nadel+Faden%Sternsinger.2014@gmx.de

Palmen basteln

Zum Palmen basteln benötigen wir wieder Buchs etc. Bitte legen Sie Ihre Spende in den Korb im Foyer der Kirche. Dieser wird zeitnah aufgestellt. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Osternacht und Ostern in St. Josef

In der Osternacht feiern wir in diesem Jahr in St. Josef als einen leicht veränderten Gottesdienst. In der Nacht versammeln wir uns Christen, um Jesus Christus zu erwarten als das Licht, das neue Leben und die Morgenröte. Ihren Ursprung hat diese Nachtwache bei den frühen Christen. Sie wachten, um sich auf Feste wie Ostern und Weihnachten durch Gebet und das Hören des Wortes Gottes vorzubereiten. Die Gläubigen feiern, dass nach einer dunklen Zeit etwas Neues beginnt. Jesus hat durch seine Auferstehung den Tod besiegt. Die verschiedenen Gesänge, Gebete, Lesungen und gemeinsamen Handlungen werden getragen durch die Symbole Licht und Wasser. Die Gemeinde erkennt, dass Gott der Finsternis das Licht entgegen setzt und erinnert sich an die Taufe. In dieser Lichtfeier steht nicht die Messfeier im Mittelpunkt, sondern vielmehr die symbolhaltigen Texte und Handlungen.

Unser Gottesdienst in St. Josef um 21:00 Uhr setzt sich aus der Lichtfeier, dem Wortgottesdienst und der Taufenerneuerung zusammen: Das Leben aus dem und im dreieinen Gott wird erneuert. Die Kommunion wird an diesem Abend nicht gereicht. Die feierliche Eucharistiefeier als das Ostermahl mit dem Auferstandenen wird am Ostersonntag um 10:30 Uhr mit unserem ökumenischen Chor mit Streicher, unter der Leitung von Fr. Spingler und Organist Hr. Pramstaller gefeiert werden. Christus wird in der neuen, von der Gemeinde gestalteten Osterkerze einen besonderen Platz und seine besondere Aufmerksamkeit bekommen. Herzliche Einladung mit uns zu feiern!

Agape in der Osternacht

Sie alle sind herzlich eingeladen zum gemeinsamen und gemütlichen Ausklang der Feier der Osternacht im großen Saal. Der Festausschuss braucht zum Gelingen dringend Unterstützung! Wer helfen kann, Tische und Stühle aufzustellen oder in der Küche anschließend beim Spülen der Gläser mitzuhelfen, bitte melden bei Frau Illenberger, Tel. 370 22 56 oder per Mail: m.illenberger@web.de.

Monatslieder

Für März wählte der Liturgieausschuss aus dem neuen Gotteslob die Nummer 272 (Zeige uns, Herr, deine Allmacht und Güte) und für April die Nummer 831 (Wäre Gesanges voll unser Mund) als neues Liedgut für die Gottesdienste aus.

Gerhard Huber

Flüchtlinge in Esslingen

Wöchentlich kommen Flüchtlinge zu uns nach Esslingen und so entstehen derzeit in allen Stadtteilen neue Flüchtlingsunterkünfte. Erfreulich ist dabei, dass sich in den verschiedenen Stadtteilen zahlreiche Ehrenamtliche in Unterstützernetzen organisieren, um die ankommenden Flüchtlinge zu begleiten. Verschiedene Angebote gibt es: Begegnungscafés, Kochgruppen, Fahrradwerkstätten, Kleiderkammern, Sprachhilfeangebote. Um diese vielfältigen Angebote und die Arbeit der Ehrenamtlichen finanziell ermöglichen zu können, freuen wir uns über Geldspenden. Sie können diese auf das folgende Konto überweisen: Katholische Gesamtkirchengemeinde Esslingen, Konto Nr. 600730, Kreissparkasse Esslingen (BLZ 611 500 20). IBAN: DE 07 6115 0020 0000 6007 30 - BIC: ESSLDE66XXX - Verwendungszweck: **Spende Hilfe für Flüchtlinge** 0760/02.3710/2200. Bei Fragen können Sie sich gerne an mich wenden: Diakon Markus Schwer, Flüchtlingsbeauftragter der Kath. Gesamtkirchengemeinde, Tel. 0711-396919-14

DIES UND DAS



Pfarrer Gerhard Huber (Fastenleiter nach Dr. Buchinger) begleitet Sie mit dem **Thema „Zum Brunnen finden“** durch Fastenexerzitien im Alltag vom 06. bis 13. März 2016, jeweils von 19.30 bis



Katholische
Kirche
Esslingen

21.00 Uhr in der Sakristei der Franziskanerkirche, Esslingen; Kosten: 50 €. Heilfasten gehört zu den Gesundheitstrends der heutigen Zeit. Hinter dem bewussten Verzicht auf Nahrung steht jedoch mehr als nur das reine Entschla(n)cken des Körpers. Gleichzeitig geht beim Fasten etwas Innerliches vor sich. Geist, Leib und Seele sind aufs innigste verbunden. Der Mensch erlebt im Fasten eine ganzheitliche Umstimmung, d. h. körperliche, geistige und seelische Funktionen ändern sich im Fasten und regen dadurch die Selbstheilungskräfte des Menschen an. Fasten bedeutet auch, den Geist zu reinigen. Indem ich gemeinsam mit anderen faste, begeben mich auf die Suche, grabe ich nach der tieferen Quelle in meinem Leben. Ich faste nicht allein, sondern werde begleitet durch: *Impulse aus der franziskanischen Tradition, Fasten- und Ernährungsinformationen, Möglichkeiten zum Erfahrungsaustausch, Körperübungen.* **Informationsabend: Freitag, 12.02.2016 um 19.30 Uhr, Ort wie oben; Informationen**

und Anmeldeblatt bei gerhard.huber@drs.de bzw. Tel. 0711-3704015 - Anmeldung bis Montag, 22. Februar.

Eucharistische Anbetung im Jahr der Barmherzigkeit



Roger Schütz, der Begründer von Taizé, sagte einmal: "Heute verweilte ich lange in unserer kleinen Dorfkirche vor dem Tabernakel im Gebet. Dies ist ein bewohnter Ort." Zu einem solchen Verweilen bei Gott möchten wir Sie im Jahr der Barmherzigkeit in besonderer Weise einladen. Gerne würden wir einmal pro Woche die Eucharistische Anbetung über einige Stunden in der Marienkapelle im

Salemer Pflughof anbieten. Dazu suchen wir Mitbeterinnen und Mitbeter. Wenn Sie sich vorstellen könnten, Gebetsstunden zu übernehmen, vielleicht sogar regelmäßig, dann kommen Sie zu unserem Vorbereitungstreffen am **17. Februar um 19.30 Uhr** in das Franziskuszimmer im Pfarrhaus, Mettinger Straße 2. Bei diesem Treffen können wir inhaltliche und organisatorische Fragen gut klären. Wenn Sie an diesem Termin verhindert sind, aber gerne mitbeten möchten, dann melden Sie sich bitte im Pfarrbüro St. Paul. Danke. Diakon E. Rojas, Vikar H. Walter

Jahr der Barmherzigkeit in Esslingen – Predigtreihe in der Fastenzeit im Münster St. Paul: Pforte der Barmherzigkeit

Barmherzig handeln – das sagt sich leicht. Aber was ist eigentlich Barmherzigkeit genau? Was heißt „Gott ist barmherzig“ angesichts seiner oft so unbarmherzigen Schöpfung? Was kann ich tun, damit mein Leben und das der Mitmenschen barmherziger wird? Mit vier Themen- Predigten an den Sonntagen in der Fastenzeit wollen wir Sie einladen, diesen und anderen Fragen nachzugehen und uns neu auf ein Leben im Geist der Barmherzigkeit einzulassen. Die Predigten hören Sie jeweils in den Gottesdiensten um 10.30 Uhr und um 19.00 Uhr im Münster St. Paul. Die Termine, Themen und Prediger/-innen im Einzelnen:

21. Februar, 2. Fastensonntag (nur 19.00 Uhr!): BarmHERZigkeit – Glauben mit Herz (Diakon Dr. Markus Schwer); **28. Februar, 3. Fastensonntag:** Die 7 Werke der Barmherzigkeit (Vikar Dr. Horst Walter); **6. März, 4. Fastensonntag:** Der barmherzige Vater – Biblische Spurensuche zur Barmherzigkeit (Pfarrer Markus Scheifele); **13. März, 5. Fastensonntag:** Ablassen vom Bösen – von Heiligen Jahren, Pforten der Barmherzigkeit und der Lehre vom Ablass im 21. Jahrhundert (Pfarrer Stefan Möhler).

An diesem 5. Fastensonntag wollen wir dann auch das Angebot von Papst Franziskus aufgreifen und im Münster St. Paul eine „Pforte der Barmherzigkeit“ eröffnen: ein bleibendes Zeichen der Erinnerung an Gottes liebende Barmherzigkeit, und ein Mahnzeichen für barmherzigeres Leben und Handeln in unserem Alltag. Mögen viele unserer Esslinger Türen in den kommenden Monaten „Pforten der Barmherzigkeit“ sein und den Mitmenschen weit offenstehen! Pfarrer Stefan Möhler

"Gemeinsam an einem Tisch" Einladung zur Esslinger Vesperkirche 2016



Dass die Vesperkirche eine wichtige Institution in Esslingen ist, hat sich mittlerweile herumgesprochen. Dass sie wirklich jeder unterstützen kann, indem er einmal persönlich vorbeischaud und das Projekt hautnah erleben kann, noch nicht. Die Vesperkirche ist ein Ort der Begegnung. Im Kirchenraum bilden ganz verschiedene Menschen eine Gemeinde auf Zeit: Einsame und solche, die Familie, Freunde und

Bekannte haben, Flüchtlinge, Menschen, die in Armut leben oder die aus anderen Gründen „an den Rand“ geraten sind.

Nach dem Motto: „Gemeinsam an einem Tisch“ sind alle eingeladen. Die Vesperkirche in Esslingen findet vom **21. Februar bis 13. März** täglich jeweils von 11.30 Uhr bis 14.30 Uhr in der evangelischen Frauenkirche in Esslingen statt. Dort gibt es ein reichhaltiges Essen für 1,50 € sowie Kaffee und Kuchen. Unterstützer und Vesperkirchenfreunde, die mehr aufbringen können, geben gerne den kostendeckenden Betrag von 6 €. Über 30 soziale Einrichtungen und Beratungsdienste unterschiedlichster Träger machen bei der Vesperkirche mit Infoständen auf ihr breites Angebot aufmerksam und ermöglichen dadurch den Besuchern Zugänge zu ihren Einrichtungen. Die Vesperkirche gehört mit ihren mittlerweile 600 Ehrenamtlichen aus dem Kirchenbezirk Esslingen zu den großen Netzwerken der Stadt, die auf das Gemeindeleben nachhaltig positiv einwirkt. Warum nicht einmal das Mittagessen dort einnehmen, diese besondere Atmosphäre wahrnehmen und sich über die vielfältigen Angebote der Diakonie informieren. Die Träger der Vesperkirche wünschen sich wieder zahlreiche Spenden. Bankverbindung des Evangelischen Kirchenbezirks Esslingen: KSK Esslingen IBAN DE24611500200000902579 BIC: ESSLDE66XXX. Mehr Informationen unter: www.vesperkirchen-landkreis-esslingen.de

Romfahrt 2016 – Pilgerreise der Katholische Kirche Esslingen

6 Tage Italien – Das ewige Rom und seine christlichen Stätten. Vom 24. bis 29. Juli 2016 findet eine Bildungsreise der Kath. Kirche Esslingen nach Italien statt, zu der wir Sie recht herzlich einladen. Der Preis pro Person im DZ beträgt 885 € (EZ-Zuschlag: 100 €). Die Reise beginnt mit Flug von Stuttgart und führt nach Rom u.a. zum Petersdom, zum Forum Romanum und Kolosseum, zum Pantheon, zur Spanische Treppe, zum Trevi-Brunnen u.v.a.m. Bei Anwesenheit des Papstes besteht die Möglichkeit zur Teilnahme an der Generalaudienz auf dem Petersplatz. Die Unterbringung erfolgt im landestypischen Mittelklasse-Hotel mit Halbpension. Die Teilnehmer werden von Pfarrer Gerhard Huber geistlich begleitet. Weitere Informationen und Anmeldung: Pfarrer Gerhard Huber, Barbarossastr. 51, 73732 Esslingen, Tel. 0711/370 40 15 über das Pfarrbüro St. Josef. Anmeldeschluss: Sonntag, 24. April 2016.

Ein Informationsabend findet am Dienstag, 23. Februar um 19:30 Uhr im Gemeindezentrum St. Josef, Barbarossastr. 49, statt.

Eine neue Thora- Rolle für die Esslinger Synagoge – wir machen mit

Die Thorarolle, aus der während des Gottesdienstes in der Esslinger Synagoge vorgelesen wurde, hat 1938 ein wütender Mob verbrannt, als die Synagoge verwüstet wurde. Ein breites „Bürgerbündnis Thorarolle für Esslingen“ bei der Stadt, dem sich neben der Evangelischen und Katholischen Gesamtkirchengemeinde, die Griechisch-orthodoxe Kirchengemeinde, die Islamische Gemeinschaft Esslingen - Fatih Moschee, der türkisch-islamische Kulturverein Diyanet und viele weitere Gruppen angeschlossen haben, sammelt seit einem Jahr Geld für eine neue Thorarolle. Aber was ist eigentlich eine Thorarolle? Welche Bedeutung hat sie für Juden – und für Christen?

Wir laden herzlich ein zu einem Abend über die Thora unter dem Thema:

Die Thora und die Christen - Lesen Juden und Christen die gleiche Heilige Schrift? Die ersten fünf Bücher im Alten Testament der christlichen Bibel sind identisch mit der jüdischen Thora, der hebräischen Bibel. Diese ist für Juden „das Buch der Bücher“. Zugleich lautet die Übersetzung des hebräischen Wortes Thora: Lehre, Unterricht, Belehrung oder Gesetz. Doch lesen Juden und Christen wirklich die gleiche Heilige Schrift? Und wie sind Unterschiede im Verständnis aus der Interpretation durch das Neue Testament entstanden?

Referent an diesem Abend ist Arnold Kuppler, Gammelshausen. Er findet statt am **Mittwoch, 24. Februar 2016, um 19.30 Uhr im Salemer Pflerhof, Paulussaal**, Untere Beutau 8-10, Esslingen.

Der Abend wird veranstaltet von der keb Kath. Erwachsenenbildung im Landkreis Esslingen in Zusammenarbeit mit der Katholischen Kirche Esslingen sowie dem Bürgerbündnis Thorarolle für Esslingen. Der Eintritt ist frei. Spenden für die neue Thorarolle für die Esslinger Synagoge werden erbeten.

Österliche Geschenkstaschen

Bastelangebot für Kinder und Erwachsene die Freude am Basteln haben. Wir gestalten eine tolle Geschenkstasche aus Pappe mit österlichen Motiven. Kinder sollten ausschneiden und kleben können. Dauer pro Tasche ca. 30 Minuten. Mitzubringen: Schere, schwarzer Filzstift, Klebstoff (Flinke Flasche oder Stift). Materialkosten: 2,50 Euro pro Tasche; Ort und Zeit: Gemeindezentrum / Kleiner Saal 15.00 – 17.00 Uhr; Wann: Donnerstag, 03. März. Damit ich planen kann, bitte anmelden unter: Marcella_Vogel@freenet.de

„Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf“

Herzliche Einladung zum Weltgebetstag aus Kuba am 04. März um 19.30 Uhr



in St. Josef! Kuba ist im Jahr 2016 das Schwerpunkt-land des Weltgebetstags. Die größte und mit 11 Mio. Einwohnern bevölkerungs-reichste Karibikinsel steht im Mittelpunkt, wenn Gemeinden rund um den Erdball Weltgebetstag feiern. Seine 500jährige Zuwanderungsgeschichte hat eine kulturell und religiös vielfältige Bevölkerung geschaffen. Texte, Lieder und Gebete haben über 20 kubanische Frauen unterschiedlicher christlicher Konfessionen ausgewählt.

Unter dem Titel „Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf“ erzählen sie von ihren Sorgen und Hoffnungen angesichts der

politischen und gesellschaftlichen Umbrüche in ihrem Land seit Beginn der US-kubanischen Annäherung Ende 2014. Kinder standen zu Jesu Zeiten ziemlich rechtlos am Rande der Gesellschaft. Sie waren ein Beispiel für andere Menschen in ähnlicher Position. Der sozialistische Inselstaat Kuba ist seit Jahren ein Land mit wachsender Armut und Ungleichheit. Ein gutes Zusammenleben aller Generationen begreifen die kubanischen Weltgebetstagsfrauen als Herausforderung – hochaktuell in Kuba, dem viele junge Menschen auf der Suche nach neuen beruflichen und persönlichen Perspektiven den Rücken kehren. Ein hochaktuelles Thema auch bei uns – mit Blick auf Flüchtlinge und auch eine älter werdende Gesellschaft in Deutschland. Im Gottesdienst zum Weltgebetstag 2016 feiern die kubanischen Frauen mit uns ihren Glauben. Jesus lässt im zentralen Lesungstext ihrer Ordnung (Mk 10,13-16) Kinder zu sich kommen und segnet sie. **Sie sind herzlich eingeladen mitzufeiern!**

Kindergarten St. Josef - Kindersachenmarkt

Der Kindersachenmarkt des Kindergarten St. Josef findet am Samstag, 05. März von 10 Uhr bis 12 Uhr statt. Im Gemeindehaus in der Barbarossastr. 49 werden gebrauchte Kinderkleider in allen Größen sowie Spielsachen (auch im Kinderflohmarkt) zum Kauf angeboten. Es gibt Getränke, selbst gebackenen Kuchen, Waffeln und Fleischkäsebrötchen, auf Wunsch zum Mitnehmen. Telefonische Tischreservierung am Mittwoch, 03. Februar von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr unter 0711/3005561. Die Tischmiete beträgt 8,- € plus Kuchenspende (ohne: 10,- €). Wir freuen uns wieder auf rege Teilnahme von Käufern und Verkäufern.

Christlich-muslimischer Begegnungsabend

Der christlich-muslimische Dialog ist wichtig geworden wie fast noch nie! Gerade in einer Zeit wo viel Fremdes uns erreicht, das wir nicht immer verstehen können oder bzw. wo uns an vielen Stellen auch der Zugang fehlt, wollen wir uns bei jedem christlich-muslimischen Begegnungsabend ein Stück näher kommen. Dabei geht es um kulturelles, traditionelles und vor allem auch um religiöses Kennen lernen und verstehen und das auf einer ganz persönlichen Ebene von "Nachbar zu Nachbar". Bei unserem nächsten Begegnungsabend am **Freitag, 11. März, 17.30 Uhr** im Gemeindezentrum St. Bernhardt geht es um die verschiedenen Glaubensausrichtungen des Islams und des Christentums. Kommen Sie und erfahren Sie mehr über Sunniten, Schiiten, Salafisten, Pietisten, evangelische und katholische Gemeinschaften und Kirchengemeinden usw. Wir laden Sie ganz herzlich zu diesem sicher sehr interessanten Abend ein! Doch nicht nur den Wissensdurst wollen wir stillen, sondern auch den ganz konkreten Hunger durch unser reichhaltiges Büfett. Ihr Beitrag zum Büfett wird dieses sicher noch bereichern - wir freuen uns darüber! Wie immer wird es auch ein extra Kinderprogramm für Kindergarten- und Grundschulkindern geben. Wir freuen uns über Ihr Interesse und auf Ihr Kommen! *Sabine Sandler, im Namen des Vorbereitungssteams*

Statistik zum Jahr 2015

Die Statistik für unsere Gemeinde St. Josef für das Jahr 2015 liegt nun vor. Die in Klammern angegebenen Zahlen beziehen sich auf das Jahr 2014 und dienen zum Vergleich. 2015 hatte unsere Gemeinde 3.606 Mitglieder (3.675); 16 Kinder wurden getauft (19); 18 Kinder gingen zur Erstkommunion (26); - Jugendliche wurden gefirmt (48 im Jahr 2014). Es fanden 2 Eheschließungen statt (2) und 33 Gemeindemitglieder sind verstorben (26). Es wurden 47 Kirchenaustritte verzeichnet (41) und 2 Personen traten ihr wieder bei (3). 170 Besucher nahmen durchschnittlich an den Sonntagsgottesdiensten teil (190).



**Liebe Gemeindemitglieder und Mitverantwortliche in St. Josef,
Ihnen und Ihren Angehörigen wünsche ich ein frohes und geseg-
netes Osterfest!**

Ihr Pfarrer Gerhard Huber

Impressum

Kath. Pfarramt St. Josef
Barbarossastr. 51, Hohenkreuz
73732 Esslingen

E-Mail: stjosef.esslingen@drs.de
hausmeisterstjosef.esslingen@drs.de

Internetanschlüsse (Homepage):
St. Josef: www.sankt-josef-es.de

Gesamtkirchengemeinde:
www.katholische-kirche-esslingen.de

Dekanat: www.kath-kirche-es-nt.de
Diözese: www.drs.de

[www.facebook.com/katholische kirche
esslingen](https://www.facebook.com/katholische_kirche_esslingen)

Bürozeiten:
Montagnachmittag 16.00 bis 19.00 Uhr
Dienstag bis Freitag 09.00 bis 12.00 Uhr
Freitagnachmittag 14.30 bis 17.00 Uhr

Bürozeiten in den Osterferien:
Am Dienstag, 29. März und Freitag, 01. April
zu den üblichen Zeiten geöffnet!

Außerhalb der Bürozeiten steht der Anrufbe-
antworter „zu Diensten“ – wir rufen gerne
zurück.

In dringenden seelsorgerlichen Anliegen ist
einer unserer Priester erreichbar unter der
Telefon-Nr. 0160/90571711.

Telefonnummern:
Pfarrvikar Gerhard Huber 3 70 40 15
Büro:
Gisela Häring und
Karin Schäfers 3 70 40 15
Hausmeister
Andreas Milde 3 00 59 06
Fax-Anschluss 3 70 56 82
Klinikseelsorge
PRef.in Sabine Mader 3103 - 2135
Kath. Kindergarten St. Josef
Barbarossastr. 49 3 00 55 61

Konto-Nr. Kath. Kirchengemeinde St. Josef Esslingen-Hohenkreuz:
KSK Esslingen IBAN DE10 6115 0020 0000 1710 63 BIC ESSLDE66XXX

Redaktionelle Hinweise

Redaktionsschluss für Nr. 2/2016 (09. April bis 10. Juni 2016): Dienstag, 22. März 2016

Wenn Sie etwas im Pfarrbrief veröffentlichen möchten, geben Sie bitte den Text (mit Name des Verfassers) bis zu diesem Termin im Pfarrbüro ab.

Abholung der Ausgabe: Donnerstag, 07. April 2016 in der Kirche

Auflage: 600 Stück
Herausgegeben und für den Inhalt verantwortlich: Kath. Pfarramt St. Josef, ES-Hohenkreuz